

Gibt es mittlerweile Maßnahmen zur Erhöhung des Männeranteils bei Lehrkräften?

Beitrag von „Seph“ vom 24. Juni 2023 10:24

Zitat von Schmidt

Darum geht es gerade gar nicht. Es geht darum, einem ganzen Kollegium die Unmündigkeit abzusprechen, weil irgendwelche sexistischen Stereotype reproduziert werden.

Du darfst übrigens ganz eigene Ansichten zu Urteilen vertreten und musst diesen weder blind folgen noch die Diskussion an der Stelle abbrechen, an dieser Stelle abbrechen.

Doch, genau darum geht es. Du reitest auf einer Einzelkonstellation herum und konstruierst ein Problem, welches sich eigentlich gar nicht stellt. Gegen die gesetzliche Vorgabe, dass Gleichstellungsbeauftragte ausschließlich Frauen sein dürfen, ist wie gesagt verfassungsrechtlich nichts zu sagen, da der Gesetzgeber sich hier zurecht auf die noch immer existierende strukturelle Benachteiligung von Frauen berufen darf. Das mag irgendwann einmal in der Zukunft anders aussehen und dann wird es auch notwendig sein, diese Einschränkung noch einmal prüfen zu lassen.

Meine eigene Ansicht hatte ich ebenfalls bereits dargelegt: die reine Geschlechterverteilung in Untereinheiten rechtfertigt gerade noch keine Abweichung von dieser Vorgabe, da es wie weiter oben erwähnt bei den Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten gerade nicht nur darum geht, in Untereinheiten Minderheiten zu vertreten. Es fühlt sich bei Beschränkung auf diesen Teilaspekt auch für mich etwas seltsam an, wobei ich persönlich eher die Einschränkung des aktiven Wahlrechts monieren würde als die des passiven Wahlrechts.